

OrgelGlanzLichter 414

Jonathan Scott, England

Mittwoch, 27. April 2022 – 19.30 Uhr

Bauernkirche – Iserlohn

Giuseppe Verdi
(1813-1901)

Overtüre zu La Forza del Destino
Bearbeitung: Jonathan Scott

Johann Sebastian Bach
(1685-1750)

Konzert in A-Dur, BWV 1055
Allegro
Larghetto
Allegro ma non tanto
Bearbeitung: Jonathan Scott

Isaac Albéniz
(1860-1909)

Asturias (Leyenda) für Pedal-Solo
Bearbeitung: Jonathan Scott

Camille Saint-Saëns
(1835-1921)

Symphonie Nr.3 in c-Moll, Op.78 "Organ"
Adagio - Allegro moderato - Poco adagio
Allegro moderato - Presto
Maestoso - Allegro
Bearbeitung: Jonathan Scott

Jonathan Scott spielt ein riesiges Repertoire an Originalmusik für Orgel aus 500 Jahren, aber ist vor allem durch Aufsehen erregende Bearbeitungen Symphonischer Musik bekannt geworden.

Nach dem Studium (Klavier und Orgel) an der Chetham's School of Music und dem berühmten Royal Northern College of Music, vervollständigte der in Manchester geborene Musiker seine Studien in den USA und den Niederlanden. Konzerte führen ihn in die großen Konzertsäle nahezu sämtlicher europäischen Länder, aber auch regelmäßig nach Asien. Seine während der Corona-Pandemie gespielten Online Konzerte erreichten über vier Millionen (!) Zuhörer. Zusammen im Duo (Klavier-Orgel) mit seinem Bruder Tom Scott, gewann er den ECHO 2019 (European Cities of Historical Organs). Morgen, **Donnerstag, den 28. April findet von 10.00-13.00 Uhr** der öffentliche Meisterkurs mit ausgewählten Studierenden der Musikhochschulen NRW in der Bauernkirche Iserlohn statt. Zuhörer sind herzlich willkommen. www.jonathanscott.co.uk